

Satzung Nr. 10 über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB für den Bereich östlich der Flughafenstraße und nördlich der Marienbergstraße in den Gemarkungen Lohe und Ziegelstein (Vorkaufsrechtssatzung Nr. 10 - VorkRS Nr. 10)

Vom 23. Nov. 2017

Die Stadt Nürnberg erlässt auf Grund von Art. 23 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch Art. 17a Abs. 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016 (GVBl. S. 335), und auf Grund von § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 3 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808), folgende Satzung:

Inhaltsübersicht:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Vorkaufsrecht
- § 3 Inkrafttreten

Anlage: Lageplan

**§ 1
Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung umfasst das im anliegenden Lageplan mit gestrichelter Linie umgrenzte Gebiet östlich der Flughafenstraße und nördlich der Marienbergstraße in den Gemarkungen Lohe und Ziegelstein.

Maßgeblich ist die Innenkante der Begrenzungslinie. Der Lageplan des Stadtplanungsamtes Nr. 13-VRS-01/2017 vom 20.09.2017 im Maßstab 1:1.500 ist Bestandteil dieser Satzung.

**§ 2
Vorkaufsrecht**

An den Flächen innerhalb des Geltungsbereichs steht der Stadt zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung ein Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB zu.

**§ 3
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft.

Nürnberg, 23. Nov. 2017

Dr. Ulrich Maly
Oberbürgermeister